

Rhema: Jesus sagt... Ich will niemanden zurücklassen. Aber jene, die Mich laufend zurückgewiesen haben und Meine Ratschläge verschmähen, können nicht entrückt werden.

Posaune Gottes

Der Herr erklärt... GNADE und DAS GESETZ

11.02.2020 – Von Dem Herrn, unserem Gott und Erlöser – das Wort Des Herrn, gesprochen zu Udo, für seine Brüder in Christus und für all jene, die Ohren haben und hören

Geliebte, Ich habe Udo auf folgende Weise zu euch gesandt... Ich habe ihn gesandt als Einen, rechtzeitig geboren, und Ich habe ihm mit Meiner eigenen Stimme zugerufen für diesen Zweck, wodurch sein Glaube massiv austreiben würde aus Dem Weinstock, entsprechend dem Zweck, für welchen Ich ihn bestimmt habe und wie es sicherlich erfüllt werden wird, sagt Der Herr, euer Gott. Deshalb hört ihm zu, und helft ihm, genauso wie er euch helfen wird. Denn wie er Mein Landwirt ist, der im Moment über diesen Weinberg gesetzt ist, so werde Ich ihn auch in den Weinberg senden, der ungeschützt zurückgelassen werden wird in der Mitte des Sturms, um die vielen Trauben einzusammeln, die noch nicht reif waren vor der Zeit und viele, die sich in den Reben verfangen hatten, die ungehindert heranwuchsen zwischen all diesen hohen Mauern, inmitten von allerlei Gestrüpp und Dornen.

Schaut wie der Mensch und die Übel dieser Welt Meinen Weinberg verschmutzt haben. Schaut wie sie all diese dicken Mauern aufgebaut haben mit ungehärtetem Mörtel... Viele hohe Mauern, die bereit sind, umgestürzt zu werden...

Doch sie bleiben weiter stehen, hochgehalten von menschlichen Händen, unterstützt von unten durch all diese ignoranten Bauherren, die von ihren Vorvätern, wie auch von Satan, getäuscht wurden.

Schaut, wie sie weitermachen, sie hochzuhalten, Den Weg vor ihnen versperrend, denn sie glauben fälschlicherweise, dass es eine Zufluchtsstätte sei, die auf einem soliden Fundament erbaut wurde. Aber Ich sage euch die Wahrheit: Es ist das Zeugnis ihrer Trennung von Mir, ein Weg das zu verbergen, was unschicklich geworden ist aus Meiner Sicht, ein Versuch, aller Verantwortlichkeit zu entgehen!... Sie erkennen nicht, dass es zu ihrem Gefängnis geworden ist!

Meine Söhne, hört und macht es so. Denn ihr seid auch als Landwirte über diesen aktuellen Weinberg gesetzt, sogar als Freunde Des Bräutigams. Geht deshalb hinaus auf die Straßen, und ruft die Gäste zur Hochzeit, auf jede Art der Kommunikation und Geräte, ruft alle, die willig sind.

Doch Udo wurde gesandt, um diese Mauern niederzureißen, die die stolzen Menschen aufgebaut haben, um all diese falschen Fundamente auseinanderzubrechen, die sie in ihrem Egoismus gelegt haben, all diese arroganten Lehrer, die Mich und Mein Gesetz aufgegeben haben. Helft ihm! Denn

diese Menschen, diese täuschenden Bauherren, bemühen sich, Mein Gesetz zu zerstören, sogar im Namen der Gnade... Gotteslästerung! Entheiligung!

Wisst und versteht Meine Freunde... Das, was ihr in Gnade empfangen habt durch Gnade, ist auch die gleiche Weisheit, die ihr kennt und durch sie bemüht ihr euch, Dem Vater zu gefallen... Das macht ihr gut. Doch das Wissen, welches ihr empfangen habt, ist noch nicht vollständig, denn die Entwicklung eurer Erkenntnis wird unterdrückt von jener gleichen Lehre, die ihr akzeptiert habt.

Denn jene, die Gnade predigen anstelle Des Gesetzes, kennen Mich nicht, noch lebe Ich in ihnen. Denn dies ist jene Mauer, die sie erbaut haben mit der Unterstützung jener innerhalb, in einem Versuch, jenen den Weg zu versperren, die Das Gesetz predigen, damit sie ihre Freiheit beibehalten können... Die Freiheit zu sündigen!... Wodurch sie Mich auch zum Urheber der Sünde gemacht haben!

Denn sie verlassen das Moralische Gesetz Des Vaters in MEINEM Namen und entheiligen so Meinen Namen und das, was Ich ihnen angeboten habe!... Sie haben niemals von Mir empfangen, noch haben sie Mich jemals gekannt. Deshalb ist das, was sie als Absicherung erbaut haben in Meinem Namen gegen Das Gesetz, zu ihrem Gefängnis geworden.

Unterschätzt niemals die Pläne des Feindes, Meine Söhne, denn ihr werdet in der Tat durch die Gnade errettet. Ihr wart verurteilt aufgrund eurer Verfehlungen unter Dem Gesetz. Dies habt ihr gut gesprochen, und ihr schreitet rasch voran in Richtung Vollkommenheit. Und deshalb habe Ich durch Meinen Diener Udo gesprochen, ja, in all diesen Briefen, damit euer Glaube zur Vollendung gebracht werden könnte.

Also hört und versteht... Die Erlösung kann sich auf keine Weise von euch entfernen, wenn sie einmal empfangen wurde. Deshalb bemüht euch, Dem Vater zu gefallen, und haltet Das Gesetz. Denn wie kann jemand, der in Mir wandelt durch die Gnade, auch in dem wandeln, das ihn verurteilt hat?

Sollen Meine Leute ihre Hände gen Himmel strecken, während ihre Füße weiterhin die breite Straße entlang schreiten, die zur Zerstörung führt?... Und wie soll jemand, der Mich liebt, Meine Hand nehmen und an Meiner Seite gehen, einen Fuß auf gutem Boden und der andere im Grab?

Deshalb muss das Wissen zunehmen und die Sünde abnehmen, um in das Königreich des Himmels eintreten zu können... Denn jemand, der unter der Gnade ist, trägt Früchte derselben... Und jener, der Das Gesetz Des Vaters gehalten hat, offenbart diese Gnade durch Werke.

Denkt an Meine Worte, welche Ich zu den Selbstgerechten gesprochen habe, jene, die versuchten, Mich aufgrund Meiner Worte zu steinigen. Habe Ich nicht zu ihnen gesagt: Glaubt also nicht Mir, aber wenigstens Meinen Taten solltet ihr glauben?

Geliebte Söhne, Ich bin in Dem Vater, und Er ist in Mir, und Wir sind in euch. Und wenn Ich in euch bin, bemüht euch, Dem Vater in der gleichen Weise zu gefallen, wie Ich es tat, und Er wird sicher Freude haben an euch. Denn wenn ihr

euch bemüht, Mir in Wahrheit zu folgen und euer Kreuz tragt, wie Ich es tat und sein Gewicht nicht fürchtet, sondern es umarmt, werdet ihr zu dem Beispiel werden, für welches ihr gerufen wurdet... Ihr werdet in das Königreich eintreten und auch viele andere dorthin führen.

Also kommt zuerst die Gnade, und sie besteht für immer. Dann folgen die Werke, die ersten Werke, die im Glauben getan werden, ja, die Erstlingsfrüchte in eurem Leben... welche sind, Den Vater zu lieben und einander zu lieben, durch die Einhaltung des Gesetzes.